



## «Ich habe meine Frau vergessen»

Ich ärgere mich noch immer, wenn ich an dieses Tanzwochenende zurückdenke. Wie konnte ich das meiner Frau und mir nur antun? Jener Abend ist viele Jahre her, aber in meiner Erinnerung, als wär's heute: Wir alle sitzen im Kreis – auch die Frau, die gerade in Scheidung steht und mir so leidtut. Sie hat neben meiner Frau Platz genommen. Nach dem letzten Frühlingstanz lädt die Leiterin uns zum Dank ein. Alle bekommen Raum und Zeit. Sie danken für unser gemeinsames Zusammensein, für den Frühling, das Geschenk des Lebens, für die Menschen, die ihr Leben mittragen und bereichern und vieles mehr. Nun bin ich an der Reihe: Ich danke für alle Menschen, die mich in meiner Depression unterstützt haben. Meine Dankesliste ist lange und enthält viele Namen. Alle sind beeindruckt von meinen Worten. Da verlässt meine Frau plötzlich den Raum, und wie ein Blitz fährt es durch meinen Kopf: meine Frau war nicht auf der Liste! Ich habe mich wegen der Frau in Scheidung nicht getraut, mein grosses Glück auszusprechen. Dabei verdanke ich ihr fast alles.

Autor: Martin Blatter